

The background features a series of overlapping, semi-transparent lines in various colors (red, orange, yellow, green, blue) that create a sense of movement and depth. Small circular markers are placed at various points along these lines, suggesting data points or nodes in a network.

Kommunale Wärmeplanung als Instrument

Was ist die Kommunale Wärmeplanung



Gesetzliche Grundlage: KSG BW

- §7c: kommunale Wärmeplanung
- §7d: Erstellung kommunaler Wärmeplan
- §7e: Datenübermittlung zur Erstellung des Wärmeplans
- Standardisierter Prozess (KEA-BW):
→ Handlungsleitfaden & Technikkatalog



Schritte der Wärmeplanung



Bestandsaufnahme

Kommunale Gebäude, Haushalte, GHD,
Stakeholder-Analyse,
→ Wärmekataster



Potentialanalyse

Energieeinsparungspotential,
Speicherpotential
Erneuerbare Energien und Abwärme



Aufstellung Zielszenario

Eignungsgebiete Wärmenetze,
Verbrauchsprognosen, CO2-Bilanz →
kostenoptimiertes Zielszenario



Kommunale

Wärmewendestrategie

Maßnahmenkatalog, konstantes
Monitoring, Anpassung an Veränderungen



Akteurs- und Bürger:innen- Beteiligung

Relevante Akteure
einbinden, Öffentlichkeit
informieren

Schritte der Wärmeplanung



Bestandsaufnahme

Kommunale Gebäude, Haushalte, GHD,
Stakeholder-Analyse,
→ Wärmekataster



Potentialanalyse

Energieeinsparungspotential,
Speicherpotential
Erneuerbare Energien und Abwärme



Aufstellung Zielszenario

Eignungsgebiete Wärmenetze,
Verbrauchsprognosen, CO2-Bilanz →
kostenoptimiertes Zielszenario



Kommunale Wärmewendestrategie

Maßnahmenkatalog, konstantes
Monitoring, Anpassung an Veränderungen



Akteurs- und Bürger:innen- Beteiligung

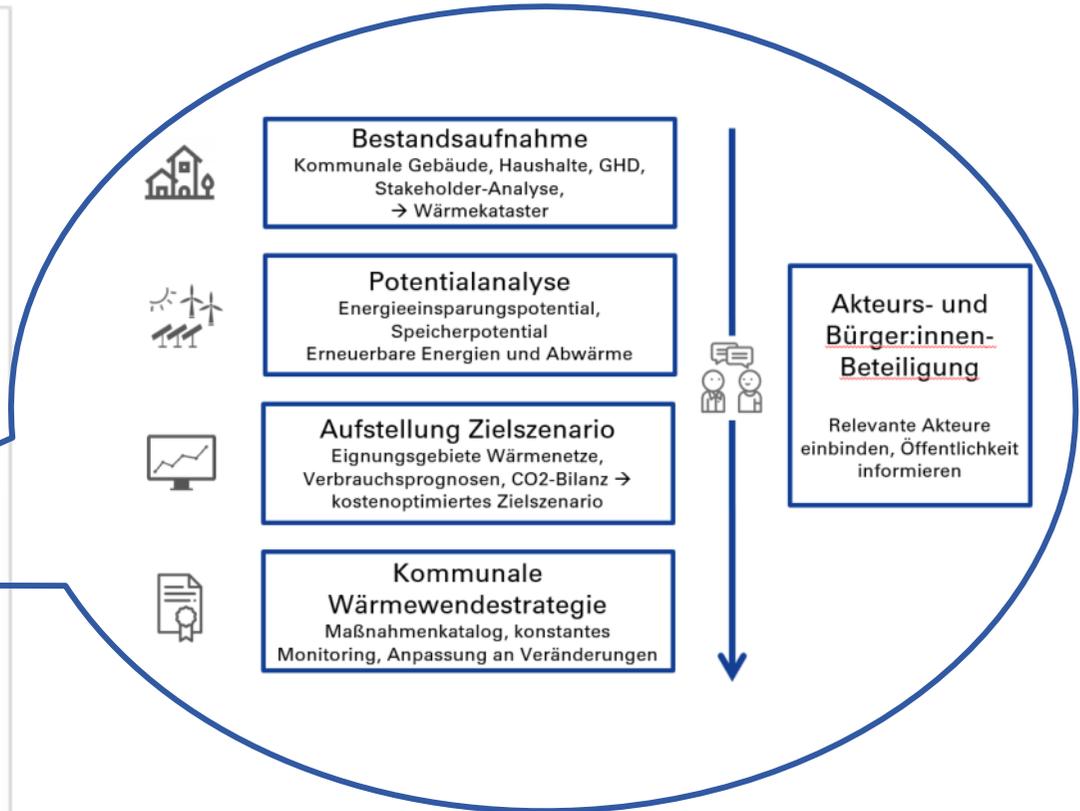
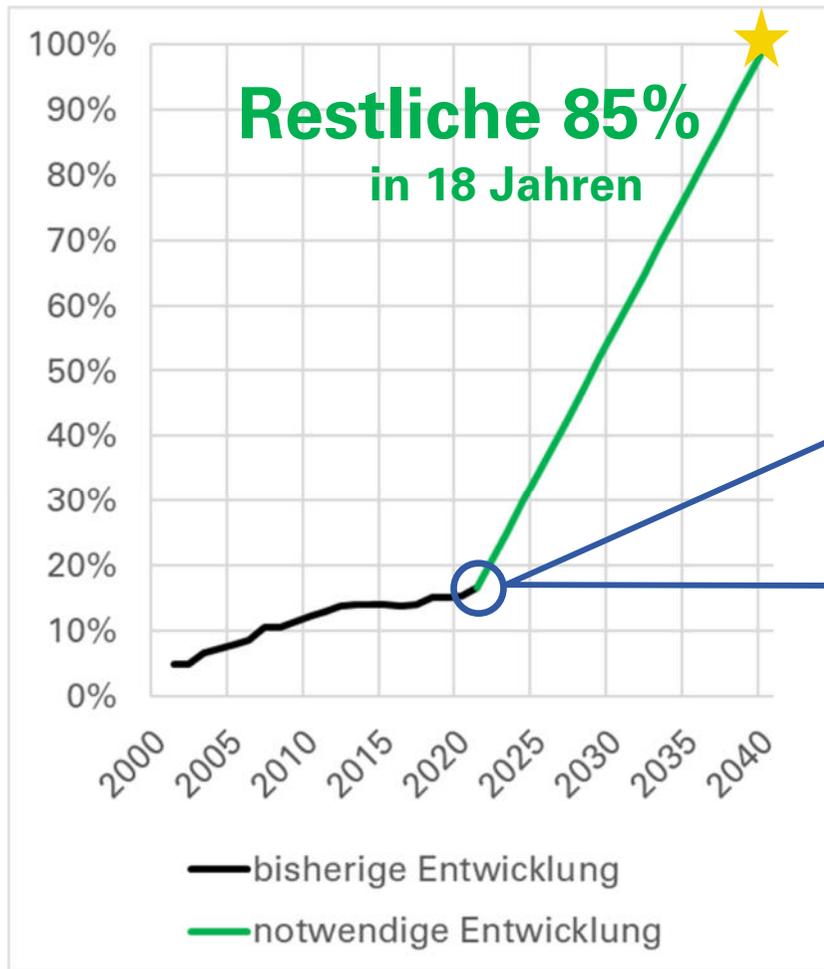
Relevante Akteure
einbinden, Öffentlichkeit
informieren

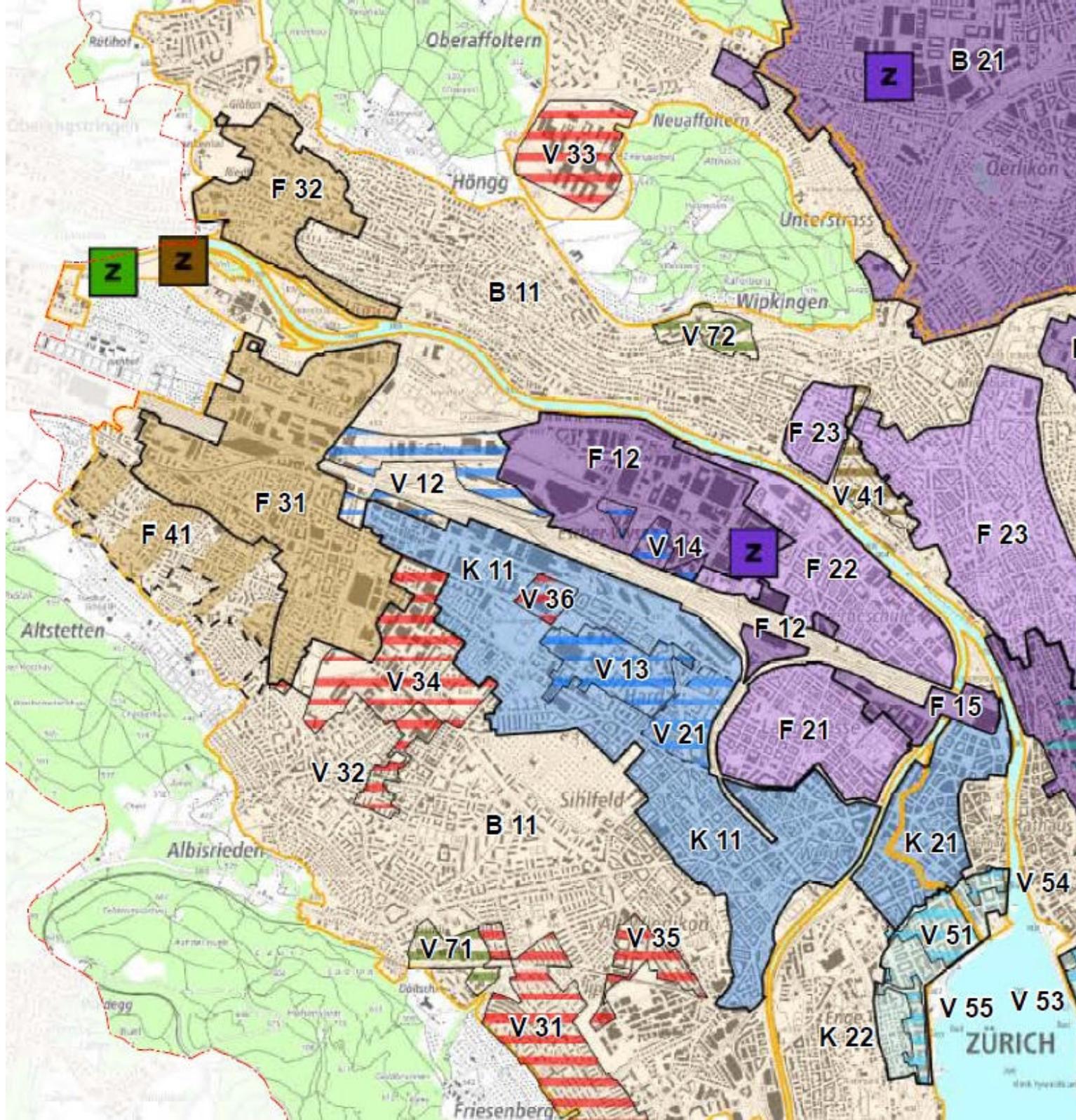
Wegweiser klimaneutrale Wärmeversorgung



- Strategische Planung der Wärmewende für die gesamte Kommune
 - Zielfoto 2040: klimaneutrale Wärmeversorgung
 - Plan zur Gewährleistung der wirtschaftlichsten Wärmeversorgung für verschiedene Stadtteile
 - Transparenz und Entlastung für Bürger:innen
- Koordination der verschiedenen Akteur:innen
- Planungssicherheit & Lebensqualität!

Kommunale Wärmeplanung: Der Wendepunkt für die Wärmewende





Energieplankarte (Stand 2017)

Festlegungen

Öffentliche Fernwärmeversorgung

- Prioritätsgebiet bestehend (Wärme)
- Prioritätsgebiet geplant (Wärme)
- Prioritätsgebiet geplant (Wärme und Kälte)
- Prüfgebiet (Wärme und Kälte)

Koordinierte Energienutzung

- aus Grundwasser
- aus Seewasser

Gasversorgung

- Gasversorgung
- Perimeter beschlossener Rückzug der Gasversorgung

Informationsinhalt

Energieverbunde > 5 GWh/a

- Abwärme
- Wärme und Kälte aus Grundwasser
- Wärme und Kälte aus Seewasser
- Wärme aus Rohabwasser
- Wärme aus Biomasse

Energieverbunde in Prüfung

- Wärme und Kälte aus Grundwasser
- Wärme und Kälte aus Seewasser

Zentralen

- Energiezentrale Fernwärme
- Klärwerk
- Biogasanlage

The background features a series of overlapping, semi-transparent lines in various colors including red, orange, yellow, green, and blue. These lines are interspersed with small, semi-transparent circular dots of the same colors, creating a dynamic, network-like pattern. The overall effect is a modern, data-oriented aesthetic.

Kommunale Wärmeplanung Unterstützung

Unterstützung für die Kommunale Wärmeplanung

Freiwillige Komm. Wärmeplanung im Konvoi

- Planungskonvoi aus mind. 3 Kommunen
 - Erstellung eines interkommunalen Wärmeplans durch ein einziges Planungsbüro
 - 80% Zuschuss der förderfähig. Ausgaben
 - Gemeinsamer Förderantrag und Ausschreibung
- gemeinschaftliche Nutzung von Wärmequellen und -speichern (z.B. Abwärme, Abwasserwärme, saisonaler Wärmespeicher, etc.)

Unterstützung für die Kommunale Wärmeplanung

Förderhöhe im Konvoi (ohne Gewähr)

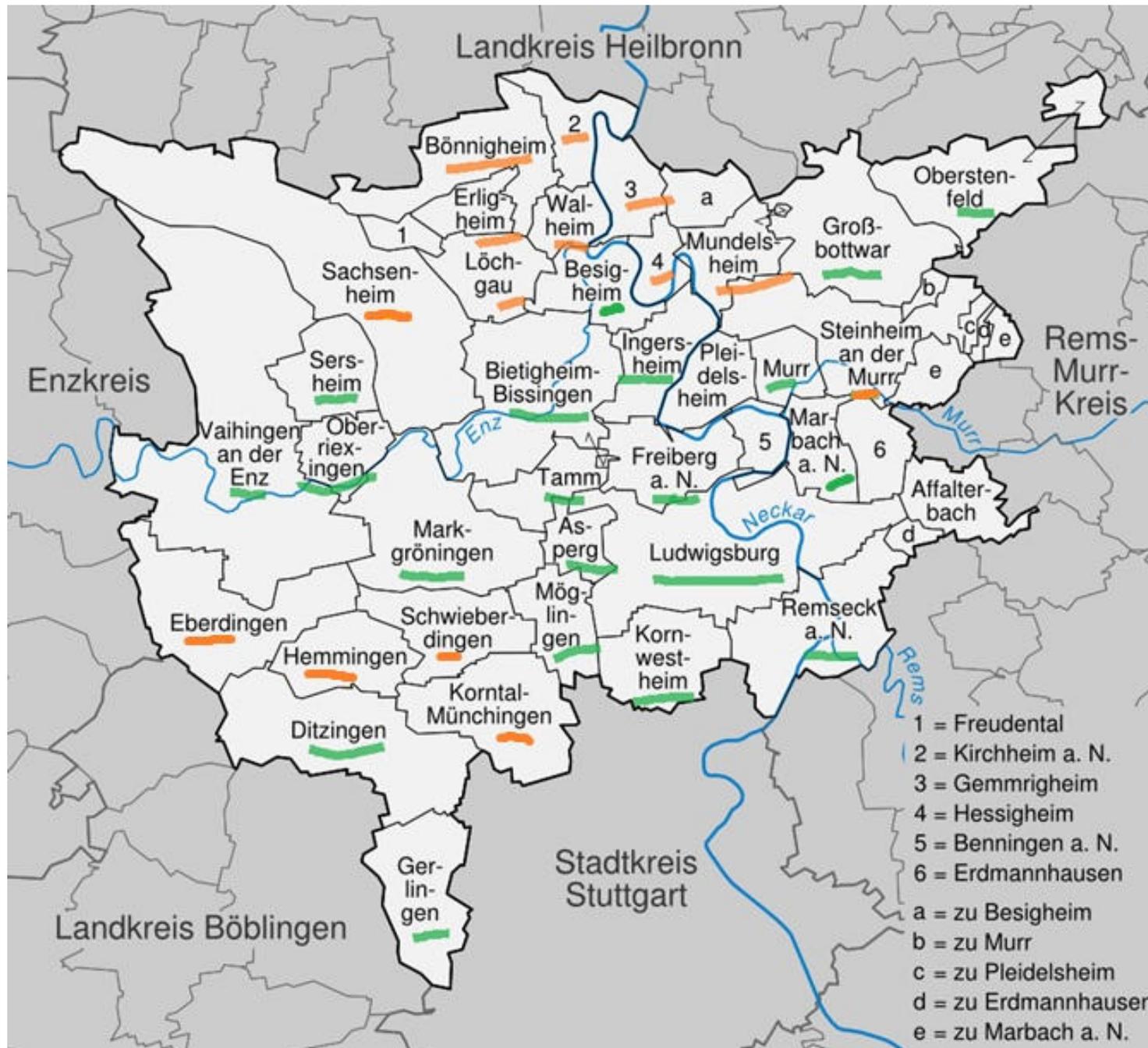
	EUR	EW	EW %	Eigenanteil €
Sockelbetrag (Kommune mit >10k EW)	60.000			
Förderung durch Anzahl Kommunen	15.000			
EW Schwieberdingen	8.250	11.000	42%	9.995
EW Hemmingen	6.000	8.000	31%	7.269
EW Eberdingen	5.250	7.000	27%	6.361
EW Summe		26.000		
Summe Förderung durch EW	94.500	19.500		
Förderfähige Kosten	118.125			
Netto	99.265			
Eigenanteil	23.625			

Unterstützung für die Kommunale Wärmeplanung

Regionale Beratungsstelle Stuttgart West

- Konsortium aus LEA, EA BB, ebz Stuttgart
- Unabhängige Unterstützung für Kommunen für eine klimaneutrale Wärmeversorgung
- Wissensaustausch & Vernetzung der Akteure
- Förderung vom Land* (Klimaschutz Plus)

*gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft BW



**Kommunen
in orange:**

KWP noch
nicht
begonnen

**Kommunen
in grün:**

KWP läuft
oder in
Vorbereitung

Abschluss

Kommunale Wärmeplanung: Deshalb machen

Strategische, langfristige Absicherung:

- gegenüber den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen
- Wärmeversorgung bleibt bezahlbar und zuverlässig für die Bürger:innen
- Lokale Wertschöpfung statt Mittelabfluss
- Standortfaktor & Lebensqualität



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ludwigsburger Energieagentur LEA e.V.
Hoferstraße 9a
71636 Ludwigsburg
Tel.: +49 71 41 6 88 93-0
www.lea-lb.de
info@lea-lb.de

Bilder: Peter-Michael Petsch/Stuttgarter Nachrichten, Jasmin Sessler/Pixabay, Patrick Leitner/Qimby, Frau Odilo/pixabay, zbynek burival/unsplash